

Sektion Zürich

Präsident: Giovanni Saleme, lic.rer.publ.
c/o ETH Zürich
LFW C 13.3, 8092 Zürich
Tel. +41 44 632 38 62
E-Mail: giovanni.saleme@hest.ethz.ch

Sekretär: Albert Fritschi, lic.oec.publ.
Im vorderen Chapf 15, 8455 Rüdlingen
Tel. +41 44 867 32 47
Mobile: +41 79 444 75 42
E-Mail: albertwfritschi@bluewin.ch



Protokoll der Generalversammlung vom 08. November 2017

Datum: Mittwoch, 08. November 2017
Zeit: 18.15 – 19.00 Uhr
Ort: ETH-Zentrum, Maschinenlaboratorium ML E 12

Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten Giovanni Saleme;
Genehmigung Traktandenliste
2. Genehmigung Protokoll der GV vom 28. November 2016
(vgl. unsere Homepage: www.vkb-acc.ch/zuerich/)
3. Grussbotschaft durch den Zentralpräsidenten VKB, Dr. iur. Hans Wipfli, Bern
4. Bericht des Präsidenten über das Geschäftsjahr 2017
5. Décharge des Vorstandes
6. Neuwahlen des Vorstandes für die Amtsdauer 2017-2019
7. Neuwahl des Präsidenten
8. Tätigkeitsprogramm 2018
9. Verschiedenes

**Vorgängig zur GV das Gastreferat von Frau Dr. Myriam Dunn Cavelty,
Center for Security Studies (CSS) an der ETH Zürich, von 17.15 – 18.00 Uhr:
«Cyber War und Cyber Defence» (mit Diskussion)**

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Giovanni Saleme (Präsident), Adrian Biland, Patrick Dilger, Gabriele Dobenecker,
Thomas Eichenberger, Albert Fritschi (Sekretär), Ueli Stahel

Entschuldigt: Peter Allenspach, Lucas Bretschger

1. Begrüssung durch den Präsidenten, Genehmigung Traktandenliste

Präsident Giovanni Saleme eröffnet um 18.15 Uhr die Generalversammlung und begrüsst die anwesenden 35 Mitglieder plus die Gäste.
Die mit der Einladung zugestellte Traktandenliste wird ohne Wortmeldung genehmigt.

2. Genehmigung Protokoll der GV vom 28. November 2016

Das Protokoll der letztjährigen GV vom 28. November 2016 wird in 40 Exemplaren verteilt; es ist auch auf der Homepage der VKB-Sektion Zürich aufgeschaltet: www.vkb-acc.ch/zuerich/.
Dieses Protokoll vom 28. November 2016 wird einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung, unverändert und mit Dank an den Protokollführer genehmigt.

3. Grussbotschaft durch den Zentralpräsidenten VKB, Dr. iur. Hans Wipfli, Bern

Ordentliche Generalversammlung der VKB-Sektion Zürich,

Mittwoch, 8. November 2017, 18.15 Uhr

Sehr geehrter Herr Präsident Saleme,
geschätzte Vorstandsmitglieder
werte VKB-Mitglieder der Sektion Zürich

Ich freue mich sehr, das zweite Mal in meiner Funktion als Präsident der VKB bei Ihnen sein zu dürfen. Auch dieses Jahr lässt Sie die Geschäftsleitung der VKB alle bestens grüssen und wünscht Ihnen eine erfolgreiche Generalversammlung.

Für die sehr intensive und äusserst angenehme Zusammenarbeit innerhalb unseres Kaderverbandes danke ich Ihnen ganz herzlich.

Unser Gruss und Dank richtet sich im Weiteren an den ganzen Vorstand der Sektion, insbesondere aber an die beiden Herren, Albert Fritschi als Sekretär und Thomas Eichenberger als Sektionsvertreter. Präsident und Vorstand der Sektion Zürich haben auch dieses Jahr überaus engagiert gewirkt, und ein riesiges Arbeitspensum mit viel Erfolg und Elan bewältigt.

Angesichts Ihrer reich befrachteten Traktandenliste halte ich mich kurz:

Die **Lohnverhandlungen mit dem Finanzminister** und dem obersten Personalchef des Bundes BR Ueli Maurer sind wiederum ernüchternd verlaufen, (wie bereits im vergangenen Jahr) aber noch nicht abgeschlossen, wir haben noch einen Termin am 23. November 2017.

Der Bundesrat hat am 22. September 2017 beschlossen, im Zusammenhang mit der **Anpassung der technischen Eckwerte PUBLICA** (Senkung des technischen Zinssatzes), **Abfederungsmassnahmen für das Personal** zu ergreifen.

Vorgesehen sind drei Zahlungstranchen (Grundsätzlich im Sinne einer EINMALEINLAGE) in den Jahren 2017, 2018 und 2019. Neben den Leistungen des Bundes als Arbeitgeber würde ein Verzicht von allgemeinen Lohnmassnahmen in den Jahren 2018 und 2019 daraus resultieren; das bei einer steigenden Teuerung und steigenden Krankenkassenprämien. Geschlossen haben sich die Personalverbände gegen dieses Szenario gewehrt.

Die Abfederungsmassnahmen im ETH-Bereich sehen etwas anders aus, müssen aber schlussendlich auch beidseitig finanziert werden (vgl. die aktuellsten VKB-Mitteilungen, 2-2017/18, Seite 8 und 9).

Vom **Pensionsalter für besondere Berufskategorien der Bundesverwaltung** (Armee, GWK und versetzbares Personal EDA) sind sie nicht betroffen, zeigt aber die allgemeine Grundstimmung gegenüber dem Personal und im Parlament.

Beim **Spardruck für den ETH-Bereich im Voranschlag des Bundes** sind sie wiederum stark und direkt betroffen. Man spricht im Bereich Bildung und Forschung von Kürzung von insgesamt 220 Mio bzw. den Globalkredit für den ETH-Bereich um 2 Prozent bzw. um insgesamt 50 Mio CHF.

Unter dem Lead ihrer Sektion und mit Beteiligung unserer Leute haben wir begonnen, uns politisch zu wehren, zu lobbyieren; erste Teilerfolge am sich aufhellenden Horizont sind bereits spürbar.

Am Schluss noch der Hinweis auf den **grundsätzlichen Rechtsanspruch des Bundespersonals auf einen angemessenen Teuerungsausgleich.**

Gestützt auf die laufenden und/oder noch anstehenden Spar- und Stabilisierungsprogramme im Bundesparlament (und auch in den Kantonen – könnte man sagen) rufe ich Sie alle zu geschlossenem und eindeutigem Auftreten gegenüber Politikerinnen und Politikern aller Couleurs auf. Es liegt an uns allen zu erklären und zu überzeugen, dass die Mitarbeitenden des Bundes (und der Kantone), die Humanressource der Bundesverwaltung und der Kantone eben aus motivierten Menschen bestehen und dass qualifizierte Arbeit und gute Leistung auch pekuniäre Anerkennung und Motivation verdienen. Bitte unterstützen sie uns alle in diesem Sinn und Geist. Es kommt auf jede und jeden Einzelnen von uns an, damit wir auch in unserem persönlichen Umfeld für unsere Sache eintreten.

Soweit meine Ausführungen. – Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Hans Wipfli, Zentralpräsident VKB

4. Bericht des Präsidenten über das Geschäftsjahr 2017

Vgl. dazu die separaten Folien auf unserer Homepage: www.vkb-acc.ch/zuerich/

Der Geschäftsbericht des Präsidenten für das Geschäftsjahr 2017 wird ohne Diskussion zustimmend und mit Applaus zur Kenntnis genommen.

5. Décharge des Vorstandes

Die anwesenden Mitglieder erteilen dem Vorstand einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung die Décharge. Der aus dem Vorstand zurückgetretene Ueli Stahel wird mit Applaus verabschiedet.

6. Neuwahlen des Vorstandes für die Amtsdauer 2017-2019

Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes stellen sich (mit Ausnahme des zurücktretenden Ueli Stahel) für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Sie werden in globo einstimmig und ohne Gegenstimme wiedergewählt.

7. Neuwahl des Präsidenten

Der amtierende Präsident Giovanni Salemme stellt sich nochmals für die neue Amtsperiode 2017-2019 zur Verfügung. Eine weitere Kandidatur liegt nicht vor. Giovanni Salemme wird einstimmig und ohne Gegenstimme mit Applaus gewählt.

Der Vorstand setzt sich somit für die Amtsperiode 2017-2019 wie folgt zusammen:

- **Giovanni Salemme**, lic. rer. publ., Dep.-Controller D-HEST ETH Zürich (seit 2009 im Vorstand; **Präsident** ab 2015)
- **Peter Michael Allenspach**, Dr., Physiker ETH, Leiter Logistik PSI Villigen (seit 2011 im Vorstand)
- **Adrian Biland**, Prof. Dr. ETH Zürich, D-PHYS (seit 2013 im Vorstand)
- **Lucas Bretschger**, Prof. Dr. ETH Zürich, D-MTEC (seit 2015 im Vorstand)
- **Patrick Dilger**, Dr., Departements-Koordinator D-BAUG (seit 2015 im Vorstand)
- **Gabriele Dobenecker**, dipl. Informatikerin (Univ.), Leiterin Abt. Marketing, Wissens- und Technologietransfer der EMPA (seit 2014 im Vorstand)
- **Thomas Eichenberger**, Stab Direktion ETH-Bibliothek (seit 2015 im Vorstand)
- **Albert Fritschi**, lic. oec. publ., bis 2005 Senior Consultant im ETH-Rat (seit 2004 Sekretär Sektion und im Vorstand)

8. Tätigkeitsprogramm 2018

- Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen der Sozialpartnerschaft
- Mitwirkung bei der Umsetzung der Evaluation des Neuen Lohnsystems
- Gewinnung neuer Vorstandsmitglieder hinsichtlich Neuwahlen 2017
- Gewinnung weiterer Vertrauensleute, insbesondere bei MeteoSchweiz, Agroscope
- Organisation des jährlichen Mitglieder- und Verbindungsleute-Treffens
- Mitgliederwerbung bei den Institutionen – Mitglieder werben Mitglieder!
- Verfolgen der finanziellen Situation der Institutionen im Bereich der VKB Zürich
- Beantwortung persönlicher Anliegen

Die vorgesehenen Themenschwerpunkte per 2018 werden von der Versammlung unverändert und einstimmig genehmigt.

Im Weiteren verweist der Präsident auf die diversen, interessanten Anlässe der VKB Bern, wozu selbstverständlich auch die Aktiven und Pensionierten der Sektion Zürich eingeladen sind.

9. Verschiedenes

Unter Verschiedenes erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschliessend ab 19.15 h treffen sich die Teilnehmer zum traditionellen Apéro riche in der Turbinenhalle vor dem Auditorium ML E 12.

Für das Protokoll: sig. Albert Fritschi, 17.10.2018

Das vorliegende Protokoll ist an der nächsten GV vom 8. November 2018 zu genehmigen.
Es ist auf unserer Homepage aufgeschaltet.